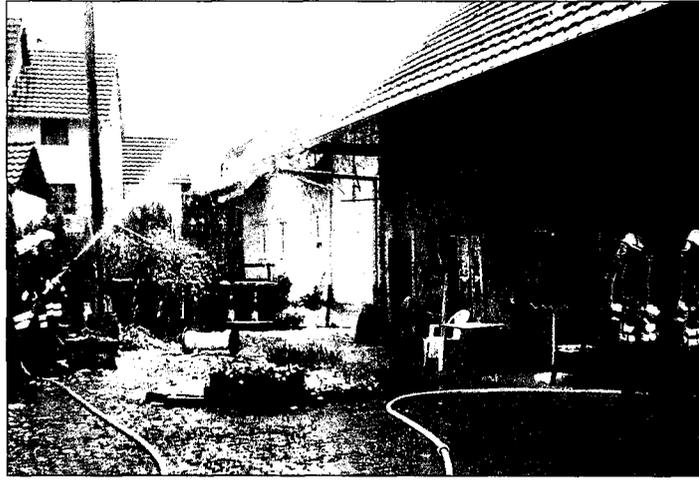


# Feuerwehrrübung in Gottenheim

Freiwillige Feuerwehr zeigte ihr Können / Übung: Scheunenbrand mit verletzten Jugendlichen

**Gottenheim.** Am vergangenen Freitag, 23. März rückten die Männer der Freiwilligen Feuerwehr Gottenheim zur Jahresübung aus. Auch die Jungen und Mädchen der Jugendfeuerwehr durften teilnehmen. Nachdem Feuerwehrkommandant Hubert Maurer die Jahresübung mehrmals wegen Terminüberschneidungen verschoben hatte, hatte er den Termin am Freitag kurzfristig angesetzt.

Um 17 Uhr am Freitagnachmittag wurden die Bürger von Gottenheim durch Sirenen aufgeschreckt. Passiert war glücklicherweise nichts. Dennoch gab es für die Männer der Feuerwehr viel zu tun. 25 Feuerwehrmänner sowie einige Jungen und Mädchen der Jugendfeuerwehr rückten mit allen Einsatzfahrzeugen aus, um einen Scheunenbrand in der Hauptstraße zu löschen. Das von Kommandant Hubert Maurer entworfene Szenario sah starke Rauchentwicklung bei der Scheune von Maria Blum vor. Der Anfahrtsweg vom Feuer-



**Nach einer halben Stunde war alles vorbei: Auf der Jahresübung am vergangenen Freitag zeigten die Männer der Freiwilligen Feuerwehr Gottenheim ihre Leistungsfähigkeit. Kommandant Hubert Maurer (rechts) und Bürgermeister Volker Kieber (links) waren zufrieden.** Foto: ma

wehrrhaus in der Bahnhofstraße war nur kurz, so dass die Feuerwehr schon in weniger als fünf Minuten vor Ort war und die Gerätschaften in Stellung brachte.

Vorgefunden wurde ein Feuer in der Scheune, dass von spielenden Kindern entfacht worden war. Drei

Jugendliche (gespielt von Mitgliedern der Jugendfeuerwehr) waren in der Scheune gefangen und mussten von Männern der Wehr gerettet werden. Schnell waren die Schläuche ausgerollt, mit Atemschutzmasken ausgerüstete Feuerwehrmänner holten die Verletzten

aus der Scheune und übergaben sie den Mitarbeitern vom Ortsverein des Deutschen Roten Kreuzes, die sich um die Jugendlichen kümmerten. Behindert wurden die Löscharbeiten durch das Wetter, denn am Vormittag hatte es unerwartet geschneit und auch bei der Übung lag noch vereister Schnee auf dem Scheunendach.

Schon nach einer halben Stunde war alles vorbei. Die verletzten Jugendlichen waren im Krankenhaus, das Feuer war gelöscht und Kommandant Hubert Maurer zufrieden mit seinen Männern. (ma)

**Rebland-Kurier,  
28. 3. 2007**

## Gewerbeflächen benötigt

Gemeinderat Gottenheim

**Gottenheim.** Die Gemeinde Gottenheim braucht neue Gewerbeflächen. Aus diesem Grund fasste der Gemeinderat kürzlich den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan zur 2. Erweiterung des Gewerbegebietes Nägelsee.

Durch den neuen Bebauungsplan sollen neue Betriebsansiedlungen aber auch die Erweiterung eines bereits bestehenden Betriebes möglich werden, informierte Bürgermeister Volker Kieber. Die Gemeinde habe nur noch ein Gewerbegrundstück mit 832 Quadratmetern frei, alles andere sei verkauft oder per Option vergeben. Außerdem gebe es noch einige wenige private Freiflächen, über die die Gemeinde aber nicht verfügen könne.

Der Geltungsbereich des neuen Bebauungsplanes soll eine Größe von 6,86 Hektar haben. Er liegt nördlich vom bestehenden Gewerbegebiet und grenzt im Norden an das Landschaftsschutzgebiet und im Westen an den Mühlbach.

Ein Teil des Areal, rund 1,8 Hektar, sei aber im aktuellen Flächennutzungsplans noch nicht als gewerbliche Baufläche ausgewiesen, erläuterte der Bürgermeister. Doch nach Gesprächen mit dem Regionalverband sei er optimistisch, dass dies klappen werde. Gespräche mit dem Landratsamt stünden aber noch an. Für die weitere Zukunft hoffe er zudem, so Kieber, dass die restliche Fläche nördlich des Gebietes, die bis zur neuen B 31 reicht, später auch noch als Gewerbegebiet ausgewiesen wird.

Stadtplaner Ulrich Ruppel, der in Gottenheim auch für das bisherige Gewerbegebiet zuständig war, erklärte, dass ein paralleles Verfahren zur Erstellung eines Bebauungsplanes und zur Änderung des Flächennutzungsplanes möglich sei. Einige der betroffenen Grundstücke müssten jedoch neu geordnet werden, zudem seien ökologische Ausgleichsmaßnahmen außerhalb des Gebietes notwendig.